

„Wir sind Umweltschule“

Grundschulen Dörnberg und Wenigenhasungen erhielten Landesauszeichnung

HABICHTSWALD/WENIGENHASUNGEN. Jubelstimmung bei den Schülern der von Uta Dotting geleiteten Grundschule im Habichtswalder Ortsteil Dörnberg. Denn zum dritten Mal in Folge wurde die Schule als eine von lediglich 83 hessischen Schulen aller Schulformen mit dem begehrten Landeszertifikat „Umweltschule - Bildung für Nachhaltige Entwicklung - Lernen und Handeln für unsere Zukunft“ ausgezeichnet. Damit sind Dörnberg und die Erpetalschule im Wolfhager Stadtteil Wenigenhasungen die beiden einzigen zertifizierten Umwelt-Grundschulen aus dem Landkreis Kassel. Der Auszeichnungsfestakt fand in der König-Heinrich-Schule in Fritzlar statt. Dort präsentierten die beiden Dörnberger Schüler Lilly und Felix zusammen mit ihrer Lehrerin Christine Beyer dem Auditorium, welche vorgegebenen Kriterien die Dörnberger auf die Beine gestellt haben und dafür den verdienten Lohn bekamen.

Kultusminister vermisst

Die Freunde Lilly und Felix sind stolz, dass ihre Schule erneut unter den Preisträgern landete, floss beim Festakt aber auch etwas Enttäuschung mit ein. Felix: „Ich wollte unbedingt den Kultusminister Alexander Lorz kennenlernen und von ihm die Plakette überreicht bekommen. Doch er war nicht gekommen und hatte auch keinen Vertreter nach Fritzlar geschickt. Schade.“

Das Projekt Umweltschule ist eine Auszeichnung, die gemeinsam vom Hessischen Kul-

tusministerium und dem Hessischen Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz für das besondere Engagement einer Schule im Bereich Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung vergeben wird. Das auf jeweils zwei Jahre angelegte Zertifikat ermöglicht jeder Schule, mit konkreten Zielen ausgewählte Handlungsbereiche zu bearbeiten und dabei gleichzeitig Strukturen im Schulalltag aufzubauen.

Dieses Engagement der Schülerinnen und Schüler wird unterstützt von den Lehrkräften, der Schulleitung, Eltern, Hausmeistern und allen anderen Mitarbeitern. Christine Beyer: „Dazu gehört auch die Integration der Vorhaben

im Unterricht, Schulcurriculum, Schulleben und Schulkultur. Dass wir mit unseren vielschichtigen Projekten, Aktivitäten und Aktionen nun schon zum dritten Mal in Fol-

ge als Umweltschule ausgezeichnet wurden, dokumentiert unser besonderes Engagement im Bereich Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung.“ (zih)



Da kam Freude auf: Die Mädchen und Jungen der Dörnberger Grundschule waren begeistert, dass ihre Schule wieder mit dem Landeszertifikat Umweltschule ausgezeichnet wurde.

Fotos: Reinhard Michl



Stolze Schüler: Stellvertretend für die Schule hatten Lilly und Felix in Fritzlar die Plakette in Empfang genommen.